

Lehmkuhlen, den 08. September 2025

Newsletter #78

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Eltern, liebe Freunde unseres Vereins,

das neue Schuljahr beginnt für manche Schülerinnen und Schüler mit Vorfreude, während es anderen schwerer fällt, wieder in die Schule gehen zu müssen. Wir wünschen jedenfalls allen, dass sie einer möglichst entspannten, schönen und lehrreichen Zeit entgegen gehen. Für unseren Verein beginnt das Schuljahr jedenfalls mit einer sehr, sehr schönen Nachricht. Zum ersten Mal seit es unseren Verein gibt, werden wir für ein Jahr von einem FSJ'ler unterstützt. Freddie hat lange Zeit unsere Samstagsgruppe besucht und wechselt nun die Seiten. Darüber freuen wir uns sehr. Neben der Unterstützung unserer wöchentlich stattfindenden Gruppen hat Freddie schon unsere Freizeit in der letzten Woche der Sommerferien begleitet und wird gewiss auch mit eigenen Ideen unser Vereinsleben bereichern. Außerdem haben wir mit Imke einen zweiten Zugang in unserem Betreuerteam. Sie kennt unsere Arbeit gut und wird ab sofort unsere Kindergartengruppe leiten. Herzlich willkommen in unserem Team. Wir freuen uns sehr, dass ihr dabei seid!

In diesem Newsletter gibt es wirklich viel zu lesen. Es geht um unsere alten und neuen Gruppen und weitere Angebote, wir stellen unser Beratungsangebot vor und berichten aus unserem Vereinsleben. Im Moment ist wirklich eine Menge los und darüber freuen wir uns sehr. Vor allem freuen wir uns auch, dass es in Kiel an verschiedenen Schulen Angebote parallel zum Schulvormittag geben wird, die vom Schulamt finanziert und von Kai geleitet werden.

Obwohl unser Angebot immer größer wird und immer mehr Kinder unsere Gruppen, Aktionstage und Freizeiten besuchen, soll bei uns immer jedes einzelne Kind, jeder einzelne Jugendliche im Mittelpunkt stehen. Manche brauchen mehr Unterstützung, andere weniger. Wenn ganz besondere Kinder manchmal ein wenig mehr Hilfe brauchen, kann eine Schulbegleitung helfen. Für genau so ein ganz besonders tolles Kind wird eine Schulbegleitung für das kommende Schuljahr in Kiel gesucht. Vielleicht findet sich über diesen Newsletter ein Mensch, der diese wunderbare Arbeit übernehmen mag. Eine genaue Stellenbeschreibung findet sich im Anhang zu diesem Newsletter.

Einen guten Start in das neue Schuljahr!

Herzliche Grüße,



Inhaltsverzeichnis

Unsere Kindergartengruppe

Ganz neu – Eine Gruppe für Erst- und Zweitklässler am Donnerstagnachmittag

Änderungen in der Samstaggruppe

Auch am Montag in Preetz geht es weiter

Vormittags ist was los in Kiel – wir dürfen beraten

Aktionstag Schach am 13. September

Scratchathon am 17. Oktober plus Trainingstermin

Vorankündigung Theater in den ersten Januartagen

Ab in die Berge – Ferienfreizeit in den Alpen im Sommer 2026

Spontan unterwegs in den Herbstferien – wir überlegen gemeinsam

Wir waren im Haus am Moor – Bericht zu unserer Freizeit in den Sommerferien

Unsere Beratungsangebote

Unsere Kindergartengruppe

In dieser Woche startet nach der Sommerpause auch wieder unsere Kindergartengruppe, diesmal mit einem leicht veränderten Team. Imke übernimmt die Leitung der Gruppe von Kai und wird dabei von Ines und unserem FSJ'ler Freddie unterstützt. Außerdem werden Christin und Nunuk regelmäßig die Gruppe begleiten – einen besseren Betreuungsschlüssel wird es nie geben. Acht Kinder bleiben aus dem letzten Schuljahr dabei und dazu werden wir ganz behutsam neue Kinder aufnehmen. Inhaltlich bleibt alles gleich. Die Kinder entscheiden selber, welche Themen behandelt werden sollen und dann darf jeder auf seinem Niveau und mit den eigenen Fähigkeiten so viel beitragen, wie es geht. Die Gruppe war schon immer ein ganz besonderer Höhepunkt unseres Vereinslebens und wird es gewiss bleiben. Wo sonst kann man mit so viel wunderbarer kindlicher Neugier und Begeisterung alles über Tiere, unsere Erde, das Weltall, den menschlichen Körper, unsere Geschichte, die Physik, Atome und vieles, vieles mehr lernen – immer garniert mit Ausflügen und ausreichend Zeit zum Spielen und Toben?

Ganz neu – Eine Gruppe für Erst- und Zweitklässler am Donnerstagnachmittag

Mit Beginn des Schuljahres schließen wir noch eine Lücke in unserem Programm. Während in der Kindergartengruppe noch alle Kinder gemeinsam an einem Thema arbeiten und viele Dinge vorgegeben sind, beschäftigen sich die älteren Kinder in unseren Gruppen in der Regel mit eigenen kleinen Projekten. Letzteres ist manchmal für die jüngeren Kinder noch schwierig und muss erst erlernt werden. Um genau das zu schaffen, beginnen wir schon in dieser Woche mit einer Gruppe für

die Mädchen und Jungen, die gerade den Kindergarten verlassen haben. Genauso sind auch Kinder der jetzigen zweiten Klassen herzlich willkommen. Ziel ist es, das selbständige Erarbeiten eigener Projekte in kleinen Gruppen Stück für Stück zu erlernen – immer gut begleitet, immer angeleitet und immer anhand von selbst gewählten Themen. Die Gruppe findet parallel zu unserer Donnerstagsgruppe von 15 bis 17:30 Uhr in der Christlichen Schule in Kiel statt und wird von unserem FSJ'ler Freddie mit Unterstützung von Kai geleitet. Wir starten mit einer kleinen Gruppe und sind sicher, dass es eine tolle Zeit wird. Ein oder zwei Kinder dürfen gerne noch dazu kommen. Wer möglicherweise interessiert ist, meldet sich bitte bei Kai. Gerade bei Kindern, die in dieser Woche eingeschult werden, kann es aber ratsam sein, noch ein wenig zu warten. Der Beginn der Schulzeit bietet viele neue Eindrücke, die erst einmal verarbeitet werden müssen und eventuell anstrengend sind. Ein Einstieg in unsere neue Gruppe ist bei freien Plätzen jederzeit auch im laufenden Schuljahr möglich.

Änderungen in der Samstagsgruppe

Ein klein wenig Sorgen hat uns in den letzten Monaten die Samstagsgruppe gemacht. In der Gruppe unserer ältesten Kinder und Jugendlichen dürfen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer selber wählen, welche Themen sie bearbeiten möchten. Das ging über 20 Jahre lang sehr gut. In letzter Zeit aber gab es immer mehr Kinder, die sich ausschließlich mit Programmieren beschäftigt haben. Das führte Stück für Stück dazu, dass sich immer mehr hinter einem Computer versteckt wurde und ein Teil der Gruppe nur sehr wenig an der sozialen Interaktion der Gruppe teilnahm. Da auch viel gutes Zureden nicht geholfen hat, werden wir es nun auf andere Art und Weise lösen. So wird es zum einem in regelmäßigen Abständen interessante Aufgaben zum Experimentieren geben, die Florian bereit stellen wird. Kinder, die weiterhin programmieren möchten, werden konkrete Aufgaben erhalten, die sie im Team lösen, um so ihre Fähigkeiten zu verbessern und sinnvoller eigene Projekte gestalten zu können. Weiterhin werden wir versuchen, neue Themen und Ideen in die Gruppe zu tragen. Dies gilt insbesondere für kreatives Arbeiten und für das Arbeiten ohne Computer. Wir freuen uns auf alle Mädchen und Jungen, die sich darauf einlassen. Wer allerdings ausschließlich alleine programmieren möchte, darf das natürlich trotzdem – dann allerdings zu Hause und nicht mehr bei uns in der Gruppe. Wir sind sicher, dass die Stärke von Vier plus Eins die Interaktion und das soziale Miteinander sind und genau das wollen wir auch am Samstag wieder verstärkt fördern. Damit niemand diese Nachricht falsch versteht, möchten wir noch ausdrücklich betonen, dass es auch sehr viele großartige Projekte gibt, die wir in den letzten Monaten in der Samstagsgruppe begleiten und erleben durften. So darf es gerne weiter gehen – ab sofort für alle! Wir freuen uns auf den Neustart nach der Sommerpause – diesmal begleitet von Florian, Freddie und Kai!

Auch am Montag in Preetz geht es weiter

Ein kleiner Goldschatz ist unsere Gruppe, die jeden Montagnachmittag in Preetz stattfindet. Die Gruppe ist immer sehr klein und es gibt immer sehr wenige neu interessierte Kinder. Diejenigen, die dann aber vor Ort sind, erleben immer eine sehr schöne, entspannte, lustige, aber auch sehr kreative und intensive Zeit. Eingeladen sind alle Kinder bis einschließlich der sechsten Klasse, die vor Ort an eigenen Projekten arbeiten möchten. Wir freuen uns über Verstärkung, genießen aber auch die besondere Atmosphäre einer sehr kleinen Gruppe. Wer mag, darf sich herzlich gerne bei Kai melden. Er leitet die Gruppe und genießt sie an jedem Montag sehr!

Vormittags ist was los in Kiel – wir dürfen beraten

Mit Beginn des neuen Schuljahres gibt es an drei Kieler Schulen ein tolles Angebot. Es läuft unter dem Namen Lernplan Plus und wird von unserem Geschäftsführer Kai Frantzen durchgeführt. Das Konzept ist exakt dasselbe, welches auch schon früher von uns angeboten und durchgeführt wurde, nur der Name sollte sich ändern. Damit können wir natürlich gut leben. Zusätzlich steht im Konzept, dass das Angebot durch den Verein Vier plus Eins beraten wird. Insofern freuen wir uns sehr, dass es nun für viele weitere Kinder einen hoffentlich interessanten, spannenden und lehrreichen Schulvormittag mit unserem bewährten Konzept geben wird. Das Angebot wird an der Friedrich-Junge-Grundschule, der Hardenbergschule und der Grundschule Russee stattfinden. Wir hoffen sehr, dass es schnell eine Möglichkeit geben wird, auch Schülerinnen und Schülern anderer Schule die Teilnahme an diesem Projekt zu ermöglichen und werden alles dafür tun. Über diesen ersten Schritt, der vom Schulamt der Stadt Kiel anerkannt wird, freuen wir uns aber schon einmal sehr.

Aktionstag Schach (13.09.)

Für unseren Aktionstag Schach, der schon am 13. September, also am kommenden Samstag stattfinden wird, gibt es noch ein paar freie Plätze. Geleitet von Bjarne und Kai steht dieser Tag allen interessierten Kindern offen, die wenigstens die Grundregeln des Schachspiels verstanden haben. Ganz besonders sind aber alle eingeladen, die für uns in dieser Saison in nun zwei Schachteams reguläre Punktspiele machen werden. Der Schachtag findet von elf bis 16 Uhr in der Christlichen Schule in Kiel statt. Die Teilnahme kostet 20 Euro, bzw. zehn Euro für Mitglieder unseres Vereins.

Scratchathon am 17. Oktober plus Trainingstermin

Dank der guten Erfahrungen der letzten Jahre, freuen wir uns, dass wir auch in diesem Jahr den Scratchathon durchführen werden, nämlich am Freitag, den 17. Oktober von 15:00 bis 20:30 Uhr.

Geleitet wird der Wettbewerb von Florian, der auch in den letzten Jahren dafür verantwortlich gewesen ist. Diesmal findet der Wettbewerb in Kooperation mit dem Schülerforschungszentrum Kiel statt. Florian schreibt dazu:

Der Scratchathon im SFZ Kiel in Zusammenarbeit mit Vier Plus Eins e.V. ist ein Programmierwettbewerb mit der blockbasierten Programmiersprache Scratch für Schüler*innen von 8-18 Jahren, bei dem in 180 Minuten ein komplett neues Spiel zu einem vorgegebenen Motto programmiert wird. Angetreten wird allein oder in Zweierteams. Der Scratchathon fand bei Vier Plus Eins bereits dreimal statt mit Mottos wie "Genau Drei!" und "Türen, Tore und Portale" und war jedes Mal ein großer Spaß. Nun soll der Scratchathon mit einem neuen Motto in Zusammenarbeit von SFZ und Vier Plus Eins wieder durchstarten! Der Wettbewerb findet am Freitag, den 17.10. von 15:00-20:30 Uhr im SFZ im Botanischen Garten Kiel statt. Außerdem wird es ein freies Training geben, in dem Programmierkonzepte und Spielideenfindung im Vordergrund stehen werden, am Samstag den 11.10 von 10-14 Uhr bei Vier Plus Eins in der Christlichen Schule Kiel. Die Teilnahme am Training ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Interesse melde dich gerne bei Florian Uellendahl-Werth unter uellendahlwerth@leibniz-ipn.de. Die Teilnahme ist auf 20 Personen begrenzt und wird nach Reihenfolge der Anmeldungen entschieden. Mehr Informationen erhältst du von Florian (uellendahlwerth@leibniz-ipn.de) oder kurz vor dem Wettbewerb unter vier-plus-eins.de unter "Aktionstage". Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Vorankündigung Theater in den ersten Januartagen

Schon zweimal haben wir die zweite Hälfte der Weihnachtsferien genutzt, um intensiv kreativ tätig zu sein. Einmal haben wir gemeinsam ein Theaterstück entworfen, geprobt und aufgeführt und einmal haben wir einen Film gedreht – beides waren sehr spannende Aktionstage. In den kommenden Weihnachtsferien wollen wir es wieder mit einem Theaterprojekt versuchen, nämlich vom 2. bis zum 6. Januar, jeweils tagsüber von ungefähr 10 bis 16 Uhr. Dazu kommt eine mögliche Aufführung am folgenden Samstagnachmittag, den 10. Januar. Dabei gibt es die Möglichkeit, wieder ein eigenes Stück zu entwerfen oder ein bestehendes Stück zu spielen oder zu interpretieren. Genau diese Fragen, werden wir auf einem Vortreffen Ende November/Anfang Dezember konkret besprechen. Wer möglicherweise mit dabei sein möchte, meldet sich bitte schon jetzt bei Kai. Mit jedem einzelnen wird er dann schon einmal vorbesprechen, welche Möglichkeiten gewünscht sind und so herausfinden, ob es eine Gruppe geben kann, die ausreichend groß ist und die Aussicht auf Erfolg verspricht. Außerdem muss noch die Raumfrage geklärt werden, so dass es erst einmal diese Vorankündigung gibt. Bis zum nächsten Newsletter werden wir dann gewiss deutlich konkreter werden. Bitte aber trotzdem bei Interesse jetzt schon melden – das hilft sehr für die Planungen.

Ab in die Berge – Ferienfreizeit in den Alpen im Sommer 2026 (2.-15. August 2026)

Im letzten Newsletter haben wir eine Freizeit in den Alpen im kommenden Sommer vorangekündigt und dank vieler toller Rückmeldungen haben wir nun auch schon gebucht. Vom 2. bis zum 15. August geht es im nächsten Jahr ins Mountain Hostel Valley (mountain-hostel-valley.de), ca. acht Kilometer südlich von Oberstdorf. Das Hostel liegt mitten in der Natur in einem winzigen Ort mit 17 Einwohnern und ist perfekter Ausgangspunkt für leichte, mittlere und schwierige Wanderungen, bietet Ruhe und ganz viele Möglichkeiten für alle Altersklassen. Eingeladen sind sowohl ganze Familien, als auch allein reisende Kinder und Jugendliche. Wir werden das Hostel für uns alleine haben und gemeinsam für jeden Tag unterschiedliche Aktivitäten anbieten. Die Kosten für die Unterkunft betragen etwa 300 Euro pro Person. Dazu kommt die Anreise, die wir am einfachsten gemeinsam mit der Bahn absolvieren werden. Außerdem werden wir uns selber verpflegen. Auch damit haben wir in den letzten Jahren viele gute Erfahrungen gemacht. Die Kosten dafür werden wir auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer umlegen. Mit allen Menschen, die möglicherweise oder auf jeden Fall dabei sein mögen, wird es Anfang Oktober ein Vortreffen geben, welches online stattfinden wird. Dort werden vor einer endgültigen Anmeldung alle offenen Fragen geklärt. Wer interessiert ist, schaut sich bitte die Unterkunft im Internet und an meldet sich dann rechtzeitig bei Kai.

Spontan unterwegs in den Herbstferien – wir überlegen gemeinsam

Im letzten Newsletter haben wir eine Ferienfreizeit an der Nordsee vorgeschlagen. Leider gab es nur acht interessierte Kinder, so dass wir der Unterkunft wieder abgesagt haben. Nun gab es aber spontan so viele Nachfrage, ob wir nicht vielleicht doch eine Freizeit anbieten können. Jetzt versuchen wir aus der Situation das Beste zu machen und überlegen mit allen Interessentinnen und Interessenten, ob es vielleicht doch eine Freizeit geben kann und wie diese aussehen sollte. Dazu wird es schon am kommenden Sonntag, den 14. September, um 18 Uhr ein Onlinetreffen bei Zoom geben. Wer an diesem Treffen teilnehmen möchte, meldet sich bitte baldmöglichst bei Kai. Gemeinsam schauen wir dann, ob es eine ausreichend große Gruppe und eine passende Unterkunft geben wird.

Wir waren im Haus am Moor – Bericht zu unserer Freizeit in den Sommerferien

In der letzten Woche der Sommerferien waren wir mit einer sehr tollen und sehr heterogenen Gruppe im Haus am Moor. Dabei wurden wir von vielen tausend Mücken begleitet, die aber letztlich den Spaß an der Freizeit nur unwesentlich geschmälert haben. Es war eine Freizeit, bei der viele neue Erfahrungen gemacht wurden und sich viele alte und neue Freundschaften gebildet oder vertieft haben. Vor allem aber gab es ganz viel Spaß bei den unterschiedlichsten Aktivitäten, die (fast) ausschließlich von den Kindern selbst gewählt wurden. Dazu zählen unter anderem auch das Imitieren von Schafen, Topf schlagen oder Power Point Karaoke. Es wurden aber auch ganz normale

Dinge gemacht wie Fußball, Bogenschießen, Tischtennis oder Wandern. Wobei insbesondere letzteres durchaus von manchen Teilnehmern sehr exzessiv durchgeführt wurde. Dazu wurde sehr viel gespielt, gebaut, gemeinsam gekocht und gegessen und vor allem sehr, sehr viel gelacht. Über all das haben sich die erwachsenen Betreuer sehr gefreut – vor allem auch darüber, dass es keinerlei Streit und Unstimmigkeiten gab. Ganz besonders erwähnt werden soll noch die enorme Altersspanne von fünf bis 17 Jahren, die in keiner Sekunde gestört, sondern immer für Bereicherung gesorgt hat. Vielen Dank an alle, die zu dieser Freizeit beigetragen haben. Wir kommen gewiss wieder ins Haus am Moor, aber dann bitte mit weniger Mücken.

Unsere Beratungsangebote

Es gibt Probleme in der Schule oder im Kindergarten und die offiziellen Stellen helfen nicht weiter? Eine zweite Meinung zu Themen, die Bildung betreffen wird gesucht? Es gibt Fragen zu unseren Angeboten? Wir beraten und helfen gerne, soweit wir das können oder verweisen an die richtigen Stellen. Jeden Montag findet von neun bis elf Uhr vormittags unsere telefonische Sprechstunde statt. Wer zu dieser Zeit nicht telefonieren kann, vereinbart bitte einen Termin zu einer anderen Zeit mit unserem Geschäftsführer Kai Frantzen. Die Beratung ist grundsätzlich kostenfrei, Spenden für unsere Vereinsarbeit sind aber natürlich gerne gesehen.